

14. MASCHINENBAUTAGE KÖLN 2017



Die Woche rund um die Maschinenrichtlinie



24. Oktober MASCHINENRECHTSTAG

Komprimiertes Wissen rund um das Maschinenrecht.

Compliance im Bau, Handel, Umbau und Betrieb von Maschinen und Anlagen.

Von Juristen für Juristen, Geschäftsführer, ...

25. – 26. Oktober MASCHINENRICHTLINIE

Die Konferenz rund um die Maschinenrichtlinie.

Maschinen und Anlagen herstellen, handeln, umbauen.

Praktische Lösungen für den Hersteller im europäischen Binnenmarkt.

27. Oktober WORKSHOPS

- CE-konforme Beschaffung von Maschinen und Anlagen.
- Internationaler Maschinenhandel – Zoll und zolltechnische Dokumentation.



VDSI Weiter-
bildungspunkte

24. Oktober
DEUTSCHER MASCHINENRECHTSTAG

Die Konferenz rund um das Maschinenrecht.
Compliance im Bau, Handel, Umbau und Betrieb von
Maschinen und Anlagen.
Von Juristen für Juristen, Geschäftsführer, ...



RA
CARSTEN LASCHET

Managing Partner
Sozietät Friedrich Graf von Westphalen & Partner

25. – 26. Oktober
MASCHINENRICHTLINIE

Die Konferenz rund um die Maschinenrichtlinie.
Maschinen und Anlagen herstellen, handeln, umbauen.
Praktische Lösungen für den Hersteller im
europäischen Binnenmarkt.



DIPL.-ING.
HANS-J. OSTERMANN

Fachautor und Referent auf dem Gebiet
des Europäischen Maschinenrechts.
www.maschinenrichtlinie.de

27. Oktober
WORKSHOPS

- Maschinen und Anlagen
CE-konform beschaffen.



DIPL.-ING. (FH)
ULRICH KESSELS

Geschäftsführer,
CExpert



DIPL.-ING. (FH)
HELMUT BACH

ZF Friedrichshafen AG

- Internationaler Maschinen-
handel – Zoll und zolltechnische
Dokumentation.



DIPL.-FINANZWIRT
(FH/ZOLL)
ABDULKERIM KUZUCU

Individuelle Zollberatung und
Zollabwicklung



Besuchen Sie in den Konferenzpausen auch die Ausstellung mit namhaften Unternehmen.

MASCHINEN UND -ANLAGEN HERSTELLEN - HANDELN - IMPORTIEREN - UMBAUEN

Praktische Lösungen für den Europäischen Binnenmarkt

Informieren Sie sich auf den 14. Maschinenbautagen in Köln über aktuelle Entwicklungen im Binnenmarktrecht für „Maschinen und Anlagen“. Theorie und praktische Umsetzung / Anwendung stehen im Fokus der traditionellen Veranstaltung. Zeit für Gespräche am Rande der Veranstaltung gibt Ihnen die Gelegenheit, sich mit „Gleichgesinnten“ auszutauschen. Fachaussteller informieren Sie in den Pausen über aktuelle Entwicklungen. Diese Mischung und die Kompetenz der Referenten, die „hautnah“ an ihrem Thema dran sind, haben die Maschinenbautage Köln seit langem weit über die Grenzen der Bundesrepublik bekannt gemacht.

Die Maschinenbautage starten traditionell mit dem **Deutschen Maschinenrechtstag**. Unter der Leitung von RA Carsten Laschet, informieren sich Juristen und Führungspersonen über aktuelle Themen des Maschinenrechts. Auf der Agenda 2017 stehen die Auswirkungen des Brexit auf den EWR, Technische Dokumentation in einer Cloud, Made in Germany, das CETA-Abkommen, Neue Regelungen zu „Ein-/Ausbaukosten“, Versicherungen für den Maschinenbau und natürlich wieder „Aktuelles“ aus der Produkthaftung.

Felicia Stoica, die Vorsitzende des EU-Maschinenausschusses, eröffnet am Folgetag die Konferenz „Maschinenrichtlinie“ mit einem Bericht über den aktuellen Stand der Arbeiten zur Änderung der Maschinenrichtlinie (*englisch mit deutscher Simultanübersetzung*).

WEITERE THEMEN SIND HIER:

Druckgeräte im Anlagenbau im Fokus der Marktüberwachung der Schweiz. Die Maschine funkt, was sagt die neue RED? Der EU-Guide zur Maschinenrichtlinie wird überarbeitet. Rechtliche Grenzen / Zwänge des Maschinenherstellers.

Mit „Emergency Stop Funktion“ eröffnet Dr. M. Kidman den 3. Konferenztag (*englisch mit deutscher Simultanübersetzung*), der traditionell tiefer in die Praxis einsteigt. Es folgt Baurecht versus Maschinenrecht im Spiegel der durch die EU auferlegten deutschen Baurechtsanpassung. Wie organisiert der Betreiber die Beschaffung einer Maschinenanlage? Ein Dauerthema ist die Anwendung der Maschinenrichtlinie auf sog. Verfahrenstechnische Anlagen. Last but not least tritt das Thema Industrie 4.0 und hier speziell das Problem Safety und Security immer mehr in den Fokus des Maschinenbaus.

KONFERENZ MASCHINENRECHTSTAG

- Brexit - Wohin bewegt sich der europäische Wirtschaftsraum
- Cloud-System zur technischen Dokumentation
- Made in Germany – Qualitätsangabe oder Irreführung?
- CETA und andere Abkommen
- Die Änderung der Gewährleistung zum 01.01.2018
- Versicherungen - Ein Überblick für die Praxis
- Aktuelle Entwicklungen der Produkthaftung

KONFERENZ MASCHINENRICHTLINIE

- Revision of the Machinery Directive
- Druckgeräte im Anlagenbau - Marktüberwachung in der Schweiz
- Die Maschine funkt – was bedeutet die neue RED für Hersteller?
- EU-Guide zur Maschinenrichtlinie: Überarbeitung 2017
- Rechtliche Grenzen und Zwänge eines Maschinenherstellers
- Emergency Stop Funktion: The new EN ISO 13850:2015
- Baurecht versus Maschinenrecht
- Beschaffungsprozess einer Maschinenanlage
- CE ans Werktor 1 ... ???
Konformitätsbewertung komplexer verfahrenstechnischer Anlagen
- Industrie 4.0: Safety und Security

WORKSHOPS RUNDEN DIE KONFERENZ AB

- Maschinen und Anlagen CE-konform beschaffen
- Internationaler Maschinenhandel – Zoll und zolltechnische Dokumentation

Rahmenprogramm am Abend des 25.10.

Tour 1: Spuktour – „Kölner Geisterstunde“

Tour 2: „Henker, Huren und Halunken“

WEN TREFFEN SIE IN KÖLN

Geschäftsführer, Betriebsleiter, Projektleiter, leitende Mitarbeiter, Juristen, Ingenieure, technische Berater, Aufsichtspersonen sowie Ein- und Verkäufer aus Deutschland und den angrenzenden EU-Staaten aus den Bereichen:

- Hersteller / Importeure / Händler von Maschinen und Anlagen
- Ingenieur- und Planungsbüros
- „Eigenhersteller“
- Maschinen- / Anlagenbetreiber
- Prüf- und Zertifizierungsstellen
- Marktaufsichtsbehörden
- Berufsgenossenschaften



DIENSTAG, 24. OKTOBER 2017

DEUTSCHER MASCHINENRECHTSTAG 2017

08.30 – 09.00

EMPFANG

09.00 – 09.15

KONFERENZERÖFFNUNG

RA Carsten Laschet

Dr.-Ing. Björn Ostermann

09.15 – 10.00

+ 10 Min. Diskussion

BREXIT – WOHIN BEWEGT SICH DER EUROPÄISCHE WIRTSCHAFTSRAUM

BREXIT – WHAT'S ABOUT TO HAPPEN WITH THE EUROPEAN MARKET

Referent nach aktueller Entwicklung

- Welche Schritte geht Großbritannien gerade
- Europäische Weichenstellungen und Vergleichsmodelle
- Notwendige Vorbereitungsmaßnahmen
- Die „Brexit-To-Do-Agenda“

10.10 – 10.55

+ 10 Min. Diskussion

CLOUD-SYSTEM ZUR TECHNISCHEN DOKUMENTATION

Dr. Eike Schmidt

- Kooperationen mit Zulieferern und Endabnehmern
- Datenschutz
- Zugriffsrechte und Vertraulichkeiten

11.05 – 11.35

KAFFEEPAUSE

11.35 – 12.20

+ 10 Min. Diskussion

„MADE IN GERMANY“ – QUALITÄTSANGABE ODER IRREFÜHRUNG?

RA Dr. David Kipping, LL.M.

- Was bedeutet „Made in Germany“ heute noch
- Verhältnis zu anderen Kennzeichnungsrechten
- Rechtliche Möglichkeiten der Verteidigung
- Schutzschilder im Wettbewerb

12.30 – 14.00

MITTAGSPAUSE

14.00 – 14.45

+ 15 Min. Diskussion

CETA UND ANDERE ABKOMMEN

RA Stefan Rizor

- Grundlagen von CETA als „pars pro toto“
- Relevanz von Handelsabkommen für den Maschinenbau
- Die berüchtigten „Schiedsverfahren“
- Übersicht relevanter Handelsabkommen

15.00 – 15.45

+ 15 Min. Diskussion

DIE ÄNDERUNG DER GEWÄHRLEISTUNG ZUM 01.01.2018

RA Dr. Ulrich Becker

- Grundlagen der Mängelhaftung im Maschinenrecht
- Geänderte Regel zu Ein- und Ausbaurückstellungen
- Anpassungsbedarf in Verträgen und Geschäftsbedingungen
- Hinweise zur Vertragsgestaltung

16.00 – 16.30

KAFFEEPAUSE

16.30 – 17.15

+ 15 Min. Diskussion

VERSICHERUNG – EIN ÜBERBLICK FÜR DIE PRAXIS

Georg Hölscher

- Allgemeine- und Produkthaftpflichtversicherung
- Rückrufkosten
- Maschinenversicherung
- Umwelt- und Umweltschadenversicherung...

17.30 – 18.00

+ 15 Min. Diskussion

AKTUELLE ENTWICKLUNGEN DER PRODUKTHAFTUNG

RA Carsten Laschet

- Rechtsprechung national wie international
- Bedeutung für die Praxis

18.00 – 18.30

ABSCHLUSSDISKUSSION

Ab 18.30

GET TOGETHER

Technische Leitung
**DIPL.-ING.
HANS-J. OSTERMANN**

Fachl. Leitung / Moderation
RA CARSTEN LASCHET

Maritim Hotel Köln

TEILNAHMEGEBÜHR

- 690,- € zzgl. MwSt.



MITTWOCH, 25. OKTOBER 2017

MASCHINENBAUTAGE KÖLN 2017



Leitung
**DIPL.-ING.
HANS-J. OSTERMANN**

Moderation
REGDIR JOACHIM GEISS

Maritim Hotel Köln

TEILNAHMEGEBÜHR

- 990,- € zzgl. MwSt.
- 560,- € zzgl. MwSt. bei Einzeltag-Buchung



08.30 – 09.30

EMPFANG

09.30 – 09.45

KONFERENZERÖFFNUNG

Dipl.-Ing. Hans-J. Ostermann
Dr.-Ing. Björn Ostermann

09.45 – 10.30

+ 15 Min. Diskussion

REVISION OF THE MACHINERY DIRECTIVE

Felicia Stoica

- Machinery Directive today:
 - Evaluation study on the implementation of the Directive – outcomes.
 - Roadmap for a potential revision
 - Involvement of machinery community – How?
- Machinery Directive in prospective:
 - Fitness to new technologies

10.45 – 11.15

KAFFEPAUSE

11.15 – 12.00

+ 15 Min. Diskussion

DRUCKGERÄTE IM ANLAGENBAU: MARKTÜBERWACHUNG IN DER SCHWEIZ

lic.iur Birgit Baumgartner

- Beziehungen Schweiz – EU im Produktsicherheitsrecht
- Verantwortlichkeiten im Schweizer Recht
- Druckgeräte und Baugruppen im Anlagenbau
 - Grundsätzliche Beobachtungen und Fragestellungen
 - Zusammenspiel Maschinenrichtlinie / Druckgeräterichtlinie
 - Druckgeräte und Baugruppe in (verfahrenstechnischen) Anlagen
- Marktüberwachung Druckgeräte (Behörde, Vorgehen, Befugnisse)

12.15 – 13.45

MITTAGSPAUSE

13.45 – 14.30

+ 15 Min. Diskussion

DIE MASCHINE FUNKT – WAS BEDEUTET DIE NEUE RED FÜR HERSTELLER?

Dr. Jörg Hartge

- Definition der „Funkanlage“ nach RED 2014/53/EU
- Überschneidung und Abgrenzung zwischen den Richtlinien
- Doppelt regulierte Maschinensicherheit?
- Konformitätsbewertung und Rolle der harmonisierten Normen

14.45 – 15.30

+ 15 Min. Diskussion

EU-GUIDE MASCHINENRICHTLINIE: ÜBERARBEITUNG 2017

Dipl.-Ing. Hans-J. Ostermann

- Was gilt: Leitfaden oder Maschinenrichtlinie?
- Noch „Interpretation“ oder schon „Rechtsfortschreibung“
- Freier Warenverkehr für viele oder wenige Produkte?
- Diskussion ausgewählter Beispiele

15.45 – 16.15

KAFFEPAUSE

16.15 – 17.00

+ 15 Min. Diskussion

RECHTLICHE GRENZEN UND ZWÄNGE EINES MASCHINEN- UND ANLAGENHERSTELLERS

RA Carsten Laschet

- Kunde kauft nur mit CE
- Kunde will keine Sicherheitseinrichtungen (zu teuer)
- Kunde bestellt Demontage von Sicherheitseinrichtungen
- Kunde wünscht ein anderes, unsichereres Sicherheitskonzept
- Wartungspersonal sieht überbrückte Sicherheitseinrichtungen, was tun?
- Kunde will Betriebsanleitung nur in Englisch
- Wettbewerber ist billiger durch Verzicht auf Sicherheitseinrichtungen
- Weniger Sicherheit außerhalb EU

Ende 1. Tag ca. 17.30

19.00

WIR LADEN SIE EIN ZUR

Tour 1: „Spuktour - Kölner Geisterstunde“ oder der
Tour 2: „Henker, Huren und Halunken“

**Alle Vorträge werden simultan in die
englische bzw. deutsche Sprache übersetzt.**

DONNERSTAG, 26. OKTOBER 2017

MASCHINENBAUTAGE KÖLN 2017

Leitung
**DIPL.-ING.
HANS-J. OSTERMANN**

Moderation
DIPL.-ING. DIRK MORITZ

Maritim Hotel Köln

09.00 – 9.45

+ 15 Min. Diskussion

EMERGENCY STOP FUNCTION: THE NEW EN ISO 13850:2015

Dr. Martin Kidman

- The Emergency Stop function
- What is new in EN ISO 13850
- Spans of Control
- Changes in the state of the art
- Impact of the changes

10.00 – 10.30

KAFFEEPAUSE

10.30 – 11.15

+ 15 Min. Diskussion

BAURECHT VERSUS MASCHINENRECHT

RA Götz Winter

- D-Baurechtanpassung an EU-Recht
- Die neue Musterbauordnung
- Wegfall der Bauregelliste
- Wegfall des Ü-Zeichens
- Auswirkungen auf das EU-Maschinenrecht

11.30 – 12.15

+ 15 Min. Diskussion

BESCHAFFUNGSPROZESS EINER MASCHINENANLAGE

Armin Kirsamer

- Schwachstellen der Maschinenrichtlinie im Anlagenbau
- Öffentlich rechtliche / privatrechtliche Meilensteine
- Änderungsmanagement
- Vorabnahme / Freigabe / Endabnahme
- Begriffe in Verträgen: Dos and Don'ts

12.30 – 14.00

MITTAGSPAUSE

14.00 – 14.40

+ 15 Min. Diskussion

CE ANS WERKTOR 1 ... ???

KONFORMITÄTBEWERTUNG KOMPLEXER VERFAHRENSTECHNISCHER ANLAGEN

Dipl.-Ing. Martin Zimmermann

- Verfahrenstechnische Anlagen versus Maschinenanlagen
- Anhang I: Passt das auf verfahrenstechnische Anlagen?
- Sicherheitstechnisch entkoppeln
- Schnittstellenmanagement
- Hazop als Baustein der Risikobeurteilung

14.55 – 15.25

KAFFEEPAUSE

15.25 – 16.10

+ 15 Min. Diskussion

INDUSTRIE 4.0: SAFETY UND SECURITY

Dr.-Ing. Björn Ostermann

- Computer versus Maschine
- Angreifer versus Verteidiger
- Lücken im System
- Verteidigungsstrategie
- Safety first

Übergang in die

Ende ca. 17.00

ABSCHLUSSDISKUSSION

Dipl.-Ing. Hans-J. Ostermann

Dr.-Ing. Björn Ostermann

Dipl.-Ing. Dirk Moritz

Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Kessels

- Aktuelle Themen
- Ihre Fragen

TEILNAHMEGEBÜHR

- 990,- € zzgl. MwSt.
- 560,- € zzgl. MwSt. bei Einzeltag-Buchung



**Alle Vorträge werden simultan in die
englische bzw. deutsche Sprache übersetzt.**



FREITAG, 27. OKTOBER 2017

WORKSHOP: MASCHINEN UND ANLAGEN CE-KONFORM BESCHAFFEN

Von der Theorie zur Praxis

- 09.00 – 15.30 VERANTWORTLICHKEITEN**
- Schnittstelle Hersteller / Betreiber
 - Verantwortliche Person(en) beim Käufer

- VORGABEN DES KUNDEN**
- Lastenheft / Liefervorschriften
 - Maschinen- / Anlagenspezifikation
 - CE-Spezifikation
 - BetrSichV beachten

KAFFEEPAUSE

- LIEFERANTENAUSWAHL**
- Dienstleister einschalten?
 - Lieferantenentwicklung und -audit

- BESTELLUNG**
- Auf CE-Vorgaben achten
 - Pflichtenheft prüfen
 - Maschine / unvollständige Maschine (Anlage) einkaufen?
 - Generalunternehmer beauftragen?
 - Eigenherstellung?

Leitung
**DIPL.-ING. (FH)
ULRICH KESSELS**

DIPL.-ING. (FH)
HELMUT BACH

TEILNAHMEGEBÜHR

- 580,- € zzgl. MwSt.



MITTAGSPAUSE

ABNAHME DER MASCHINE /ANLAGE

- Prüfungstiefe
- Vom Probelauf zum Probetrieb
- CE-Abnahme
- Endabnahme

KAFFEEPAUSE

MASCHINE /ANLAGE BEREITSTELLEN FÜR BESCHÄFTIGTE

- Gefährdungsbeurteilung
- Prüffristen festlegen
- Verwenderkreis festlegen
- Unterrichtung / Unterweisung der Beschäftigten

Abschlussdiskussion

WORKSHOP: INTERNATIONALER MASCHINENHANDEL – ZOLL UND ZOLLTECHNISCHE DOKUMENTATION

- 09.00 – 15.30 MASCHINEN IM INTERNATIONALEN
WARENVERKEHR**
- Übersicht über die bestehenden zolltechnischen Regularien im grenzüberschreitenden Warenverkehr
 - Darstellung der Besonderheiten für Maschinen, Ersatzteile, Zubehör und Software
- EINREIHEN VON MASCHINEN IN DEN ZOLLTARIF**
- Bedeutung der zolltariflichen Einreihung und die Rolle des Technikums
 - Auswirkungen der zollrechtlichen Einordnung auf den Verkauf ins außereuropäische Ausland

KAFFEEPAUSE

ZOLL UND ZOLLTECHNISCHE DOKUMENTATION IM GRENZÜBERSCHREITENDEN MASCHINEN- HANDEL

- Übersicht der produktsicherheitsrechtlichen und zolltechnischen Maßnahmen bei der Ein- und Ausfuhr von Maschinen
- Auswirkungen auf die Erstellung der EG/EU-Konformitätserklärung und andere Begleitunterlagen

MITTAGSPAUSE

Leitung
**DR.-ING.
BJÖRN OSTERMANN**

Referent
**DIPL.-FINANZWIRT
(FH/ZOLL)
ABDULKERIM KUZUCU**

TEILNAHMEGEBÜHR

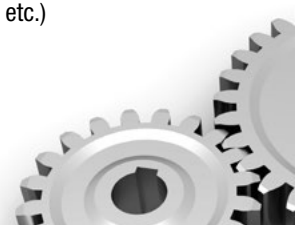
- 580,- € zzgl. MwSt.



BEWERTUNG VON MASCHINEN, ERSATZ- TEILEN UND SOFTWARE NACH DEM EXPORTKONTROLLRECHT

- Übersicht der Verbote und Beschränkungen im internationalen Warenverkehr
- Übersicht der möglichen Straftaten und Ordnungswidrigkeiten bei der Ein- und Ausfuhr von Maschinen
- Darstellung der Bedeutung von Maschinen und Ersatzteilen für die Exportkontrolle (sensible Endverwendung, militärische Nutzung etc.)

ABSCHLUSSDISKUSSION



ANMELDUNG

WIE MELDE ICH MICH AN?

- Per Fax mit diesem Formular unter + 49(0)2208/5 00 18 78
- Per Post mit diesem Formular an
MBT-MECHTERSHEIMER GbR
Auf dem Senkel 40
53859 Niederkassel
- Direkt auf unserer Website unter www.maschinenbautage.eu

HIERMIT MELDE ICH MICH AN FÜR:

MASCHINENRECHTSTAG

24. Oktober 2017

MASCHINENRICHTLINIE

25. – 26. Oktober 2017 25. Oktober 2017 26. Oktober 2017

WORKSHOPS

27. Oktober 2017

- CE-konforme Beschaffung von Maschinen und Anlagen.
 Internationaler Maschinenhandel – Zoll und zolltechnische Dokumentation.

Titel / Name / Vorname

Funktion / Abteilung

Firma

Straße / Postfach / Nr.

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift

Ggf. abweichende Rechnungsanschrift bitte per E-Mail mitteilen.

Bitte deutlich schreiben.

TERMIN

24. – 27. Oktober 2017

VERANSTALTUNGSORT

Maritim Hotel Köln
Heumarkt 20
50667 Köln

TEILNAHMEGEBÜHR (zzgl. MwSt.)

- 690,- € Maschinenrechtstag
- 990,- € Maschinenrichtlinie
(560,- € Einzeltag-Buchung)
- 580,- € je Workshop

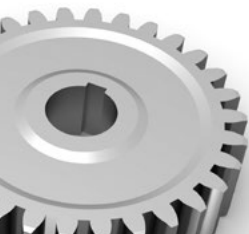
SPRECHEN SIE UNS GERNE AN:

MBT Mechtersheimer GbR
Telefon: 02208/5 00 18 77

VERANSTALTER

MBT Mechtersheimer GbR
Auf dem Senkel 40
53859 Niederkassel
Telefon: 02208/5 00 18 77
Fax: 02208/5 00 18 78
Mail: info@maschinenbautage.eu

Die auf der Website
www.maschinenbautage.eu
abgedruckten AGBs erkenne ich an.



IHRE REFERENTEN AUF DEN MASCHINENBAUTAGEN

Dipl.-Ing. (FH) Helmut Bach

Maschinenbauingenieur mit Schwerpunkt Umwelttechnik. CE-Koordinator bei der ZF Friedrichshafen am Standort Schweinfurt und Leiter der Gruppe Technische Maschinensicherheit. Mitglied im Normenausschuss „Schutzeinrichtungen, Sicherheitsmaßnahmen und Verriegelungen“ (NA095-01-04). Fachreferent für Seminare, Vorträge & Workshops zum Thema CE-Kennzeichnung von Maschinen und Anlagen.

Iic.iur Birgit Baumgartner

ist Juristin mit Spezialisierung in europäischer Integration und beschäftigt sich seit über 10 Jahren mit dem Thema Produktsicherheit. Sie war mehrere Jahre in der öffentlichen Verwaltung tätig, u.a. bei der für die Produktsicherheit zuständigen gesetzgebenden Behörde. 2008 absolvierte sie einen Stage für Verwaltungsangestellte bei der EU-Kommission in der Abteilung Product Safety der Generaldirektion Gesundheit. Seit Herbst 2011 leitet sie den Bereich Marktüberwachung Druckgeräte im Schweizerischen Verein für technische Inspektionen (SVTI), welcher im Auftrag der Eidgenossenschaft für den Vollzug der Druckgerätegesetzgebung zuständig ist.

Dr. Ulrich Becker

Rechtsanwalt und Partner der Sozietät CMS Hasche Sigle. Umfassende zivil- und handelsrechtliche Beratung, insb. von Unternehmen des Maschinen-/Anlagenbaus bei der Vertragsgestaltung, bei Gewährleistungs-/Produkthaftungsfällen, einschließlich der zugehörigen Prozessführung vor staatlichen Gerichten und Schiedsgerichten. Weiterer Tätigkeitsschwerpunkt ist das Produktsicherheitsrecht. Referent von entsprechenden Fachvorträgen.

RegDir Joachim Geiß

Studium der Rechtswissenschaften in Bonn. Langjährige Tätigkeit im Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung im Bereich der Geräte- und Produktsicherheit. Heute im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie im Bereich der Produktsicherheit hat er u. a. auf deutscher Seite die Verhandlungen zur Revision des New Approach geführt.

Dr. Jörg Hartge

Studium der Elektrotechnik an der TU Darmstadt und Promotion auf dem Gebiet der Lichttechnik. Wissenschaftlicher Assistent an der TUD bis 1988. Danach im Heraeus-Konzern tätig in der Entwicklung optischer und medizintechnischer Geräte, später verantwortlich für Qualitätsmanagement und Produktsicherheit bei Medizingeräten. Seit 2002 im ZVEI, Abteilung Technisches Recht und Standardisierung. Betreuung der Themen um die CE-Richtlinien und dabei insbesondere Konformitätsbewertung, Zertifizierung und Akkreditierung.

Georg Hölscher

Geschäftsführer der Lurz & Hölscher Versicherungsmakler GmbH, Düsseldorf.

Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Kessels

Maschinenbauingenieur. 1994 Mitbegründer eines Startup-Unternehmens auf dem Gebiet der CE-Kennzeichnung. Seit 2006 Geschäftsführer des Ingenieurbüros CExpert. Lehrbeauftragter an der Technischen Hochschule Köln Master-Studiengang MSc Automotive Engineering und Gastdozent an der RWTH-Aachen. Langjährige praktische Erfahrung in der Beratung von Herstellern, Betreibern und auch der Marktaufsicht bei der Anwendung der Binnenmarktvorschriften. Veranstalter der Ausbildung zum CE-KOORDINATOR.

Dr. Martin Kidman PhD

gained his Ph.D. at the University of Liverpool in 2010 and has been involved in Industrial Automation since 2006. He has been at SICK AG since the beginning of 2013 as a product specialist for machinery safety providing support for Industrial safety applications. He is a certified Functional Safety Engineer (TÜV Rheinland, #13017/16) and regularly delivers seminars and training courses covering functional safety topics. He has also worked for a notified body testing to the Low Voltage Directive in the past.

Dipl.-Ing. Armin Kirsamer

Studium der Technischen Kybernetik in Stuttgart. Mehrere Jahre für die Daimler AG in den Lackierungen Rastatt und Sindelfingen (Produktion) tätig. Später die Planungsleitung für die Lackierung Tuscaloosa, AL, US. Seit über 10 Jahren in Stuttgart bei Daimler Trucks in internationalen Projekten weltweit verantwortlich für die Planung kompletter Lackierereien. Center of Competence für die Roboter- und Applikationstechnik sowie Anlagensicherheit. Ausgebildeter CE-Koordinator.

Abdulkerim Kuzucu

Zollstudium an der Fachhochschule des Bundes in Münster und Studium der Rechtswissenschaften an der Universität zu Köln. Langjährige Tätigkeit als Zollinspektor in der Deutschen Zollverwaltung und als Türkei-Korrespondent für die Market Access Database der EU-Kommission. Spezialisierung neben dem Studium des europäischen Zoll- und Außenwirtschaftsrechts auch auf dasjenige der Türkei. Schwerpunkt: Exportkontrolle, Marktzugang und handelspolitische Hemmnisse. Heute als länderübergreifender Zollberater, Autor und Referent für EU- und türkisches Zoll- und Außenwirtschaftsrecht unter dem Dach der Zollkanzlei Peterka in Hamburg/Istanbul tätig.

RA Carsten Laschet

Rechtsanwalt und Managing Partner der Sozietät Friedrich Graf von Westphalen & Partner. Schwerpunkte im Vertrags-, Produkthaftungs- und Versicherungsrecht. Autor zahlreicher Publikationen, u. a. zum Produktsicherheitsrecht. Seit 2003 Ausbilder im Fachanwaltslehrgang für Versicherungsrecht. Lehrbeauftragter für Wirtschaftsrecht an der Rheinischen FH Köln.

Dr.-Ing. Björn Ostermann

Masterstudiengang „Master of Science in Autonomous Systems“ im Anschluss an ein Mechatronikstudium. Master Thesis beim IFA zum Thema: „Industrial jointed arm robot evading dynamic objects“. 2014 Promotion an der Universität Wuppertal im Fachgebiet Sicherheitstechnik / Arbeitssicherheit. Wissenschaftlicher Mitarbeiter beim IFA in Sankt Augustin. Ausbildung als DGG-Qualitätsbeauftragter und interner Auditor.

Dipl.-Ing. Hans-J. Ostermann

Maschinenbauingenieur. Autor, Kommentator sowie Fachreferent im Bereich europäisches / nationales Maschinenrecht. Leiter der Maschinenbautage Köln. 1985–2012 Beamter im Bundesministerium für Arbeit und Soziales im Bereich Produktsicherheit mit den Schwerpunkten Maschinen, Anlagen- / Betriebssicherheit, Explosionsschutz, Druckgeräte.

RA Stefan Rizor

ist Senior Partner der deutschen Büros von OsborneClarke und spezialisiert auf grenzüberschreitende Rechtsstreitigkeiten. Zu seinen Mandanten zählen internationale Unternehmen, für die er Prozesse und Schiedsverfahren führt. Er hat in Würzburg und Montreal studiert und ist Chairman der Deutsch-Kanadischen-Gesellschaft e.V.

Dr. Eike Schmidt

CTO der Brainloop AG, einem Deutschen Anbieter für sichere Dokumentenlösungen aus der Cloud. Zuvor Produktvorstand beim ECM und ERP-Anbieter MACH AG. Nach dem Studium der Informatik und Promotion am OFFIS Institut Mitbegründer des Technologie-startups ChipVision. Seither leitende Funktionen in verschiedenen mittelständischen Softwarehäusern.

Felicia Stoica

is the Policy Officer for the Machinery Directive at the European Commission. She is responsible for the management of the Machinery Directive, particularly ensuring the proper functioning of the internal market for machinery sector. Her work spans across all Commission policies affecting the sector, among others, revision of existing legislation and new legislative initiatives. She is a diplomat engineer from the Politehnica University of Bucharest, holding a post-academic degree in European studies from the West University of Timisoara and the University Pierre Mendes France.

RA Götz Winter

Studium an der Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt am Main. 2004 Zulassung zur Rechtsanwaltschaft. Mitglied in der ARGE Bau- und Immobilienrecht DAV sowie in der ARGE Mietrecht und WEG des DAV. Vorstand design security forum AG.

Dipl.-Ing. Martin Zimmermann

Studium der Verfahrenstechnik an der Universität Stuttgart. 1990–1995: Projekt-Ingenieur und Vertriebsleiter in verschiedenen verfahrenstechnischen Unternehmen (Filteranlagenbau). Seit 1995: Geschäftsführer und Inhaber der ZIMMERMANN GmbH – Dienstleistungen rund um die Maschinenrichtlinie und Bau von verfahrenstechnischen Anlagen. Zertifizierter Maschinensicherheitsexperte.



VERANSTALTUNGSORT

Maritim Hotel Köln
Heumarkt 20
50667 Köln
Telefon: 0221/2027-0

VERANSTALTER

MBT Mechtersheimer GbR
Auf dem Senkel 40
53859 Niederkassel
Telefon: 02208/5 00 18 77
Fax: 02208/5 00 18 78
Mail: info@maschinenbautage.eu

